

## Studierende über die Frankfurter Germanistik



Campus Westend – IG Farbenhaus



Casino - Mensa

### **Anna, 4. Semester, Bachelor Germanistik, Politikwissenschaft**

**Ich studiere Germanistik in Frankfurt, weil ich zugelassen wurde. Damals war mir noch nicht klar, wie viel Glück ich hatte: Mein Studium hat sich als super interessant erwiesen, ich kann fast alle Seminare frei wählen. Der Campus Westend ist wunderschön und es gibt sogar einen wirklich sehr gemütlichen Biergarten!**

### **Clara, 4. Semester, Bachelor Germanistik, Soziologie**

**Ich studiere Germanistik in Frankfurt aus ganz persönlichen Gründen: Zum einen, weil man in Frankfurt die Möglichkeit hat, auch die Kinder und Jugendliteratur kennenzulernen, und zum anderen bin ich in Frankfurt aufgewachsen und fühle mich hier einfach zu Hause!**

### **Charlotte, 4. Semester, Bachelor Germanistik, Vergleichende Religionswissenschaft**

**Germanistik in Frankfurt: Das bedeutet für mich ein Studium in der Stadt der Paulskirchenversammlung, der Frankfurter Schule und des Taxifahrers Joschka Fischer. Straßenkampf, Pflasterstrand, aber auch Messen, Banken, Hochhäuser. Mainhattan eben. Dies alles spiegelt sich für mich von Anfang an in der Ästhetik des Westend-Campus wider. Mächtige, dabei klar gegliederte Strukturen – eine Ästhetik, die nach außen präsentiert, was im Inneren als intellektuelle Gedankengebäude entdeckt werden will. Eines dieser Gedankengebäude ist für mich eben die Germanistik. Hier wird mir Lust gemacht aufs Schreiben, der Disput bahnt sich an,**

die Ideen sprudeln. Die Literatur wartet auf mich. Was kann man also mehr von einem Gebäude erwarten?

**Sabrina, 4. Semester, Bachelor Germanistik, Empirische Sprachwissenschaft**

Welche Universität würde sich für ein Germanistik-Studium besser eignen als diejenige, die sich im Herzen der Geburtsstadt von Johann Wolfgang von Goethe befindet? Die Literatur- und Kulturstadt Frankfurt ist Sitz vieler Verlage, Museen und des Literaturhauses und ist damit ideal als Ausgangspunkt für eine geisteswissenschaftlich orientierte Berufslaufbahn geeignet. Vor allem aber bieten der wunderschöne Campus Westend und der Grüneburgpark auch abseits des Uni-Stresses jede Menge Platz zum Entspannen. Denn wie schon Goethe sagte: „Lehre tut viel, aber Aufmunterung tut alles.“

**Philippe, 5. Semester, Magister Germanistik, Kunstgeschichte, Philosophie**

Germanistik, das Studium der eingestaubten Bücherwürmer, die sich in Bezug auf ihren beruflichen Werdegang einer zumeist brotlosen Kunst verpflichtet haben... So oder so ähnlich sehen sie aus, die Vorurteile über den Studiengang der deutschen Literaturwissenschaft.

Dass Germanistik allerdings viel mehr zu bieten hat, bleibt oftmals ungesagt. Der Studiengang Germanistik bietet nicht bloß ein breit gefächertes Spektrum an Interessenschwerpunkten, von der Neueren deutschen Literaturwissenschaft über Kinder- und Jugendliteraturwissenschaft bis hin zu den grundlegenden Sprachwissenschaften, auch bietet er jedem Studierenden die Möglichkeit, sich mit zentralen Aspekten der deutschsprachigen Kultur auseinanderzusetzen. Was meint Goethe, wenn er Mephisto verkünden lässt, dass „alles wert ist zugrunde zu gehen“? In welchem Bezug steht Ian Softleys Verfilmung von „Tintenherz“ zur Theorie der Intertextualität und weshalb werden Scheherazades Geschichten aus eintausendundeiner Nacht auf so mannigfaltigen Ebenen erzählt?

Die Fragen reißen nie ab und bieten in jedem Semester Möglichkeiten, Erzählungen aufs Neue zum Leben zu erwecken, Grundlegendes zu hinterfragen und das Gelernte in praktischen Übungen, wie dem Erstellen von Museumsausstellungen oder der Verlagsarbeit zu festigen.

**Paria, 3. Semester, Bachelor Germanistik, BWL**

Deutsch war in der Schule dein Lieblingsfach? Du analysierst und interpretierst gerne, und das nicht nur als Hobby-Psychologe bei deinen Freunden? Dich interessiert die deutsche Literatur und Sprache von der Frühgeschichte bis heute? Dann ist das Germanistik Studium in Frankfurt genau das richtige für dich, denn hier werden im Laufe deines Studiums nicht nur diese spannenden Fragen beantwortet, sondern viele mehr. Literatur und die Philosophie sind zentrale Punkte des Studiums und letztendlich sind es die Medien, in denen verschiedene Kulturen und Lebensformen ihren stärksten Ausdruck finden. Will man sie wirklich kennenlernen, dann bleibt kein anderer Weg, als ihre Analyse zu erlernen. Die zahlreichen Arten und Formen, wie Menschen die Welt sehen, beurteilen und darstellen, sind nicht nur interessant, sondern helfen auch, die Welt und Literatur aus vielen verschiedenen Perspektiven kennenzulernen. Zudem wird in Frankfurt ein breites Angebot an Seminaren der Kinder- und Jugendbuchliteratur angeboten: Von Gudrun Pausewang bis hin zu Graphic Novel ist ein weites Spektrum an interessanten Seminaren vorhanden, die es selbst beim strengen Bachelor Studium erlauben, sich für Seminare zu entscheiden, welche einen auch tatsächlich interessieren. Warum gerade Frankfurt? Frankfurt hat durchaus mehr anzubieten als

**Grüne Soße und Äbbelwoi: Egal, ob du Menschen aus den verschiedensten Ländern kennenlernen möchtest, schick auf der angesagten Fressgass essen gehen oder doch eher mit Freunden nur einen sonnigen Tag am Main genießen möchtest, dich Traditionelles wie Goethe begeistert oder du doch eher auf moderne Architektur stehst und dich von der atemberaubenden Skyline Frankfurts beeindrucken lassen möchtest- Frankfurt hat viele verschiedene Facetten und verbindet Historie und Moderne wie keine andere Stadt.**

**Nicol, 3. Semester, Bachelor Germanistik, Soziologie**

**An der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt erwarten einen zahlreiche interessante Veranstaltungen im Studiengang Germanistik. Viele engagierte Lehrkräfte bemühen sich, uns Studierenden eine angenehme und unkomplizierte Zeit zu ermöglichen. Das große Gelände ermöglicht einem neben entspannenden Pausen im Sommer ein ganzjähriges Fitnessprogramm – ganz unbewusst! Zum Ausgleich gibt es viele nette Studenten-Cafés und mehrere überzeugende Mensen, die das Studentenleben lohnenswert machen – da will keiner mehr die Universität wechseln.**

**Kristin, 4. Semester, Bachelor Germanistik, Japanologie**

**Nach einem Praktikum bei einem Magazin für Jugendliche stand für mich fest: Ich möchte später einmal unbedingt etwas in dieser Richtung machen. Es war ein glücklicher Zufall, dass Frankfurt den Schwerpunkt 'Kinder- und Jugendliteratur' anbietet.**

**Kai, 6. Semester, Magister Germanistik, Geschichte und Japanologie**

**Das Faszinierendste am Studium der Germanistik ist wahrscheinlich, dass, egal wie viele Semester man bereits studiert hat, man doch letztlich immer wieder etwas Neues lernen kann. Im Unterschied zum vielleicht langweilig wahrgenommenen schulischen Alltag ist während des Studiums ein Semester immer wieder etwas vollständig Neues, Interessantes und somit allerdings auch eine Art Abenteuer: Denn die Herausforderungen reißen selbst durch noch so viel Vorbereitung nicht ab, seien es nun inhaltliche Probleme mit übertrieben komplizierten Literaturtheorien oder vielmehr formale Schwierigkeiten bezüglich Studienordnung oder Teilnahmescheinen.**

**So zwiespältig das Studium also erscheinen mag, so leicht lässt sich jeder Gegensatz auch überwinden, da die Stadt Frankfurt in historisch-kultureller Perspektive wie auch dank der zahlreichen Grünanlagen ausreichend Möglichkeiten bietet, gelegentlich die Mühen des Studiums zu verdrängen, bevor man wieder bereit ist, ein Semester lang über sich selbst hinauszuwachsen.**

**Kim, 4. Semester, Bachelor Germanistik, Jura**

**Als Landei ist es schon mal eine wertvolle Erfahrung, die gefährliche Großstadt Frankfurt kennenzulernen. Außerdem lockt das Studienangebot der Goethe-Uni mit vielen Kombinationsmöglichkeiten und Flexibilität. Anders als an zahllosen Universitäten in der Umgebung, von denen es in meiner Heimat genau eine gibt (eine technische Universität), ist es in Frankfurt möglich, nicht nur Germanistik zu studieren, sondern dieses äußerst ausgefallene Hauptfach noch mit anderen, viel exotischeren Nebenfächern, in meinem Fall Jura, zu kombinieren. Ein Hexenwerk, das begeistert.**

**Daniela, 7. Semester, Magister, Germanistik, Kunstgeschichte**

Die Germanistik befindet sich auf dem wunderschönen Campusgelände Westend, direkt neben dem großen Grüneburgpark. Im Sommer kann man es sich in den Freistunden auf einer Decke im Park gemütlich machen und sich ganz entspannt der Lektüre widmen. Eine weitere Besonderheit der Frankfurter Universität ist mit dem Lehrstuhl der Jugendbuchforschung gegeben, da an keiner anderen Fakultät in Hessen eine wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Kinder- und Jugendbüchern geboten wird.

**Parvin, 4. Semester, Bachelor Germanistik, Vergleichende Religionswissenschaft**

Am Germanistik-Studium in Frankfurt schätze ich besonders das praxisorientierte Angebot. Im Rahmen einer „Angewandten Germanistik“ können neben der Theorie auch praktische Erfahrungen gesammelt werden. Etwa die Konzeption einer Ausstellung seitens der Studierenden oder eine seminarbegleitende Exkursion ins Frankfurter Goethehaus sind nur einige Beispiele dafür. Zudem kann ich es mir bei Sonnenschein jederzeit auf einer Bank im „Palmengarten“ gemütlich machen und mich meiner Lektüre widmen: Ein echtes Naturerlebnis in der Großstadt Frankfurt. Darüber hinaus lädt auch das multikulturelle Ambiente dieser Stadt gerade uns junge Studierende zu einem regen Kulturaustausch ein.“



**Übung „Schreiben im Beruf“, Sommersemester 2012**

